

VERSTÄNDLICH FORMULIEREN

1

	a) Eher gemeint	b) Weniger wahrscheinlich gemeint
A	Also sollten die Läden heutzutage auch nicht bis 20:00 Uhr geöffnet sein.	Das ist eine Tatsache: Die Läden waren nicht bis 20:00 Uhr geöffnet.
B	Das ist eine Tatsache: Am Sonntag arbeitete man (früher) nicht.	Ausdruck des Bedauerns, dass man am Sonntag nicht arbeitete.
C	Man sollte Steuern bezahlen, nicht hinterziehen.	Steuern werden zwar bezahlt, aber andere Dinge nicht.
D	Es gehört zur Pflicht eines Demokraten, dass man wählen geht.	Nur Menschen, die keine Demokraten sind, gehen nicht zur Wahl.

2 Individuelle Lösung

Möglichkeit:

- A Ich fände es angemessen, dass Sie eine Entschädigung bezahlen.
- B Ihre Zeitschrift „Bezaubernd kochen“ bestelle ich ab.
- C Ich bin gespannt, wie Sie auf meine Grundidee reagieren.
- D Gerne nehme ich Ihr Angebot an.

3

- A Es wird nicht klar, welche Hilfe eigentlich vermisst wurde.
- B und C Das Ziel der Reklamation wird nicht klar.

4

- A In Ihrem Schreiben vom 15. November dieses Jahres überraschen Sie mich mit der Mitteilung, dass Sie meine Privathaftpflichtversicherung um 25 Prozent erhöhen wollen, was mich berechtigt, den Vertrag zu kündigen.
- B Ich kündige den Vertrag über eine Privathaftpflichtversicherung mit sofortiger Wirkung.
- C Gleichzeitig entziehe ich Ihnen die Einzugsermächtigung.
- D Ich bitte Sie, mir eine Bestätigung meiner Kündigung zu senden. Im Voraus herzlichen Dank.

5

- A Die Rechnung wurde von mir bereits am XX.XX.XX bezahlt.
- B Ich freue mich über eine Antwort.
- C Leider werde ich die Arbeit erst bis zum XX.XX.XX erledigen können.
- D Da wir nur wenig Zeit zur Verfügung haben, sollten wir nicht noch Diskussionen fördern, die überflüssig sind und zu keinem Ziel führen.